



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2002

Heilbad Heiligenstadt, den 23.04.2002

Nr. 10

	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A	Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld	
	Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass vom 17.04.2002	...54
	22. Verbandsversammlung - Zweckverband Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN)	...54
	Bekanntmachung der in der 14. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 13.03.2002 gefassten Beschlüsse	...55
	Bekanntmachung der in der 22. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 27.02.2002 gefassten Beschlüsse	...57
B	Veröffentlichungen sonstiger Stellen	
	keine	

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld/Landratsamt und Zweckverbände im Landkreis Eichsfeld
Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/ Landratsamt/Amt für zentrale Angelegenheiten, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, bezogen werden . Tel. :(03606) 650 -188; Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.
Erscheinungsweise: nach Bedarf

Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass vom 17.04.2002

Aufgrund des § 14 Abs.1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956(BGBl. I S. 875), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Juli 1996 (BGBl. I S. 1186),und aufgrund von § 7 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe c der Thüringer Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und zur Übertragung von Ermächtigungen auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes vom 11. Januar 1993 (GVBl. S. 111), zuletzt geändert durch Verordnung vom 09. Januar 1995 (GVBl. S. 2) wird verordnet:

§ 1

Aus Anlass der Durchführung des „10. Leinefelder Automarktes“ dürfen in der Stadt **37327 Leinefelde alle Verkaufsstellen in folgenden Straßen am Sonntag, dem 28.04 2002 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr** offen gehalten werden:

Bahnhofstraße, Triftstraße, Bergstraße (Leinecenter), Heiligenstädter Straße, Zentraler Platz, Boschstraße, Käthe-Kollwitz-Straße, Breitenbacher Straße.

§ 2

Verkaufsstellen, die von der Ausnahmeregelung des § 1 Gebrauch machen, müssen am Sonnabend, den 27.04. 2002 ab 14.00 Uhr geschlossen gehalten werden.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 24 des Gesetzes über den Ladenschluss.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung im Amtsblatt 10 vom 23.04.2002 in Kraft und am 29.04.2002 außer Kraft.

Heilbad Heiligenstadt, den 17. April 2002

Der Landrat

22. Verbandsversammlung – Zweckverband Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN)

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN) führt seine 22. Verbandsversammlung am Montag, den 29. April 2002 um 17.00 Uhr im Beratungsraum der Regionalbus GmbH in 99974 Mühlhausen, Bonatstraße 50 durch.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 01 | Eröffnung | |
| 02 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung | |
| 03 | Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 04 | Feststellung der Tagesordnung | |
| 05 | Genehmigung der Niederschrift der 21. Verbandsversammlung des öffentlichen Teiles | XXII – 01/02 |
| 06 | Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2001 des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN) sowie Entlastung des Verbandsvorsitzenden | XXII – 02/02 |
| 07 | Beratung und Beschlussfassung der jährlichen Rechnungsprüfung im Zweckverband Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN) | XXII – 03/02 |
| 08 | Anfragen und Mitteilungen zum öffentlichen Teil der Sitzung | |
| 09 | Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung | |

Nicht öffentlicher Teil

gez. Dr. Werner Henning
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung der in der 14. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 13.03.2002 gefassten Beschlüsse

TOP 05. Beschlussvorlage Nr. 02/001

Nachbenennung eines Beisitzers für die Sitzungen des Kreistages des Landkreises Eichsfeld

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld beschließt, **Herrn Klaus-Peter Fröbrich** als Beisitzer für die Sitzungen des Kreistages zu benennen.

Ja-Stimmen: 35
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

TOP 06. Beschlussvorlage Nr. 02/025

Personelle Veränderungen in den weiteren Ausschüssen des Kreistages des Landkreises Eichsfeld

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld beschließt nachfolgende personelle Veränderung für den Ausschuss für Schule, Sport und Kultur:

Herr Klaus-Peter Fröbrich wird **Mitglied**.

Frau Marlies Seidenstücker scheidet als stellvertretendes Mitglied aus.

Herr **Hans-Jürgen Döring** wird **stellvertretendes Mitglied** für Herrn Klaus-Peter Fröbrich.

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Gefahrenabwehr:

Herr Hans-Werner Rühling wird **stellvertretendes Mitglied** für Frau Marlies Seidenstücker

Ja-Stimmen: 35
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

TOP 09. Beschlussvorlage Nr. 02/021

Verwaltungskostenordnung für das Kreisarchiv des Landkreises Eichsfeld

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die neue Verwaltungskostenordnung mit Gebührenverzeichnis für das Kreisarchiv des Landkreises Eichsfeld in der als Anlage beigefügten Fassung vom 04. Februar 2002.

Ja-Stimmen: 35
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

TOP 10. Beschlussvorlage Nr. 02/002

Zustimmung zur Anbringung einer Gedenktafel am Gebäude des Staatlichen Gymnasiums „Johann Georg Lingemann“, Bahnhofstraße 17, 37308 Heilbad Heiligenstadt durch den Bund der Vertriebenen, Kreisverband Eichsfeld

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld stimmt dem Antrag auf Anbringung einer Gedenktafel des Bundes der Vertriebenen, Kreisverband Eichsfeld, am Staatlichen Gymnasium „Johann Georg Lingemann“, Bahnhofstraße 17, 37308 Heilbad Heiligenstadt zu.

Die Inschrift lautet:

„In Folge der Ergebnisse des 2. Weltkrieges diente dieses Gebäude von 1945 bis 1951 als Rückwanderer- und Quarantänelager für über eine Million deutsche Heimatvertriebene!

In Gedenken an die Opfer von Flucht und Vertreibung und den Lebenden zur Erinnerung, Mahnung und Versöhnung.

Gestiftet vom Bund der Vertriebenen Landkreis Eichsfeld im Mai 2002.“

Ja-Stimmen: 35
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

TOP 11. Beschlussvorlage Nr. 02/005

Schulnamensgebung für das Staatliche Gymnasium Worbis

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld beschließt für das Staatliche Gymnasium Worbis die Festlegung des Namens

Staatliches Gymnasium

**„Marie Curie“
Elisabethstraße 23
37339 Worbis**

Auf der Grundlage des § 13 Abs. 6 Thüringer Schulgesetz werden Schulnamen auf Vorschlag der Schulkonferenz vom Schulträger im Einvernehmen mit dem Kultusministerium festgelegt.

Das Einvernehmen des Kultusministeriums wurde durch die Verwaltung beantragt.

Die Namensverleihung wird im Rahmen der Feierlichkeiten zum 10jährigen Schuljubiläum am 24.05.2002 vorgenommen.

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 12. Beschlussvorlage Nr. 02/028

Jahresabschluss der „Eichsfelder Kulturbetriebe“ für das Haushaltsjahr 2000

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, den vom Wirtschaftsprüfer- und Steuerbüro Strecker, Berger + Partner geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2000 der Eichsfelder Kulturbetriebe in Form und Fassung festzustellen, der den Jahresfehlbetrag übersteigende Defizit ausgleich wird an den Landkreis als Träger zurückgezahlt.

Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2000 Entlastung erteilt.

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 13. Beschlussvorlage Nr. 02/029

Jahresabschluss der „Eichsfelder Kulturbetriebe“ für das Haushaltsjahr 2001

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

- a) den vom Wirtschaftsprüfer- und Steuerberaterbüro Strecker, Berger + Partner geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2001 der Eichsfelder Kulturbetriebe mit einer Bilanzsumme in Höhe von DM 26.296.884,04 und einen Jahresüberschuss in Höhe von DM 2.014.880,95 in Form und Fassung festzustellen,
- b) der Jahresabschluss des Kulturhauses in Höhe von DM 3.075.049,02 wird in die Gewinnrücklage eingestellt, der Jahresfehlbetrag der Musikschule wird durch Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von DM 1.060.168,07 ausgeglichen,
- c) der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2001 Entlastung erteilt.

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 14. Beschlussvorlage Nr. 02/031

Bestellung eines stellvertretenden Verbandsrates für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Nordthüringen

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld bestellt gemäß dem Vorschlag der SPD-Fraktion

Herrn Hans-Werner Rühling

als stellvertretenden Verbandsrat für Frau Marlies Seidenstücker für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Nordthüringen.

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 20. Beschlussvorlage Nr. 02/024

Vergabe des Ehrenringes des Landkreises Eichsfeld im Jahr 2002

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld würdigt Rudolf Würth für sein engagiertes Wirken als Sportler und als langjähriger ehrenamtlich-verantwortlich Tätiger des Sportes, der einen großen Anteil an der positiven Entwicklung des Sportes im Landkreis Eichsfeld trägt, mit der Verleihung des Ehrenringes des Landkreises Eichsfeld.

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

gez. Dr. Henning
Landrat

Bekanntmachung der in der 22. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 27.02.2002 gefassten Beschlüsse

TOP 18: Vergabe von Leistungen

1. Beschlussvorlage –Nr. 02/022

Vergabe von Ingenieurleistungen Ausbau der Kreisstraße 223 Büttstedt – Küllstedt von km 0+280 bis km 1+060

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, mit dem Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Manfred Ziegler, Bei der Station 8, 37327 Birkungen einen Ingenieurvertrag für die Maßnahme „grundhafter Ausbau der Kreisstraße 223 zwischen Büttstedt und Küllstedt“ abzuschließen.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

2. Beschlussvorlage Nr. 02/023

Vergabe von Ingenieurleistungen – Ausbau der Kreisstraße 221 – OL Kefferhausen

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, mit der Ingenieurgesellschaft m.b.H. Rother & Partner, Sengegasse 87, 37318 Hohengandern einen Ingenieurvertrag für die Maßnahme „grundhafter Ausbau der Kreisstraße 221 – OL Kefferhausen sowie Erneuerung des Brückenbauwerkes im Zuge der K 221“ abzuschließen.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

3. Beschlussvorlage Nr. 02/032

Vergabe von Bauleistungen – Regelschule Breitenworbis – Sanierung und Anbau - Malerarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Reiner Bergener aus Niederorschel das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 52.731,22 € abgegeben. Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Reiner Bergener aus Niederorschel den Zuschlag für die Malerarbeiten im Rahmen der Sanierung Regelschule Breitenworbis zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

4. Beschlussvorlage Nr. 02/033

Vergabe von Bauleistungen – Regelschule Breitenworbis – Sanierung und Anbau - Tischlerarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Gregor Keppler aus Dingelstädt das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 59.738,38 € abgegeben.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

5. Beschlussvorlage Nr. 02/034

Vergabe von Bauleistungen Regelschule Breitenworbis – Sanierung und Anbau – Natur- und Betonsteinarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Sittig GmbH aus Duderstadt das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 85.438,64 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Sittig GmbH aus Duderstadt den Zuschlag für die Natur- und Betonsteinarbeiten im Rahmen der Sanierung Regelschule Breitenworbis zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

6. Beschlussvorlage Nr. 02/035

Vergabe von Bauleistungen – Regelschule Breitenworbis – Sanierung und Anbau - Elektroinstallation

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Martin Raabe aus Breitenworbis das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 120.839,20 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Martin Raabe aus Breitenworbis den Zuschlag für die Elektroinstallation im Rahmen der Sanierung Regelschule Breitenworbis zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

7. Beschlussvorlage Nr. 02/036

Vergabe von Bauleistungen – Regelschule Breitenworbis – Sanierung und Anbau – Heizung/Lüftung/Sanitär

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Bernd Bachmann aus Kirchworbis das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 86.782,55 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Bernd Bachmann aus Kirchworbis den Zuschlag für die Heizung/Lüftung/Sanitärinstallation im Rahmen der Sanierung Regelschule Breitenworbis zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

8. Beschlussvorlage-Nr. 02/040

Vergabe von Bauleistungen – Gymnasium Leinefelde, Haus 2 Fliesenleger- und Estricharbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma LBJ Ausbau GmbH aus Uder mit einer Bruttosumme von 102.600,75 € das annehmbarste Angebot abgegeben.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

9. Beschlussvorlage Nr. 02/041

Vergabe von Bauleistungen – Gymnasium Leinefelde, Haus 2- Metallbauarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Metallbau Goedecke aus Worbis mit einer Bruttosumme von 70.215,96 € das annehmbarste Angebot abgegeben.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

10. Beschlussvorlage Nr. 02/042

Vergabe von Bauleistungen – Gymnasium Leinefelde, Haus 2 - Bodenbelagsarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Hans Riemekasten aus Hundeshagen mit einer Bruttosumme von 66.988,78 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Hans Riemekasten aus Hundeshagen den Zuschlag für die Bodenbelagsarbeiten im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Gymnasiums Leinefelde, Haus 2 zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

11. Beschlussvorlage Nr. 02/043

Vergabe von Bauleistungen – Gymnasium Leinefelde, Haus 2 – Maler- und Tapezierarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Maler GmbH „Glückauf“ aus Schlotheim mit einer Bruttosumme von 109.707,49 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Maler GmbH „Glückauf“ aus Schlotheim den Zuschlag für die Maler- und Tapezierarbeiten im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Gymnasiums Leinefelde, Haus 2 zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

12. Beschlussvorlage Nr. 02/044

Vergabe von Bauleistungen – Gymnasium Leinefelde, Haus 2 - Trockenbauarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Bautenschutz und Akustikbau R. Nowak aus Sondershausen mit einer Bruttosumme von 51. 727, 88 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Bautenschutz und Akustikbau R. Nowak aus Sondershausen den Zuschlag für die Trockenbauarbeiten im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Gymnasiums Leinefelde, Haus 2 zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

13. Beschlussvorlage Nr. 02/045

Vergabe von Bauleistungen – Gymnasium Leinefelde, Haus 2 – Rohbauarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Ernst & Herwig aus Leinefelde mit einer Bruttosumme von 119.681,99 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Ernst & Herwig aus Leinefelde den Zuschlag für die Rohbauarbeiten im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Gymnasiums Leinefelde, Haus 2 zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

14. Beschlussvorlage Nr. 02/046

**Vergabe von Bauleistungen, Gymnasium Leinefelde, Haus 2
- Tischlerarbeiten**

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Bauelemente Hoppe aus Gernrode mit einer Bruttosumme von 84.680,23 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben. Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Bauelemente Hoppe aus Gernrode den Zuschlag für die Tischlerarbeiten im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Gymnasiums Leinefelde, Haus 2 zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

15. Beschlussvorlage Nr. 02/047

**Vergabe von Bauleistungen, Gymnasium Leinefelde, Haus 2
- Heizungsinstallation**

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Thomas Preis aus Gernrode mit einer Bruttosumme von 191.911,28 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben. Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Thomas Preis aus Gernrode den Zuschlag für die Heizungsinstallation im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Gymnasiums Leinefelde, Haus 2 zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

16. Beschlussvorlage Nr. 02/048

Vergabe von Bauleistungen, Gymnasium Leinefelde, Haus 2 - Sanitärinstallation

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Leniger GmbH & Co. KG aus Erfurt mit einer Bruttosumme von 120.446,14 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben. Der Kreisausschuss beschließt, der Firma Leniger GmbH & Co. aus Erfurt den Zuschlag für die Sanitärinstallation im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Gymnasiums Leinefelde, Haus 2 zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

17. Beschlussvorlage Nr. 02/050

Vergabe von Bauleistungen, Haus III, Aegidienstraße 24, Heiligenstadt - Bauhauptleistung

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma M & S Bau GmbH aus Heiligenstadt mit einer Bruttosumme von 55.078,24 Euro das annehmbarste Angebot abgegeben. Der Kreisausschuss beschließt, der Firma M & S Bau GmbH aus Heiligenstadt den Zuschlag für die Bauhauptleistung im Rahmen der Sanierung Haus III der Kreisverwaltung in Heiligenstadt, Aegidienstraße 14, 4. BA zu erteilen.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Heilbad Heiligenstadt, den 22.04.2002

gez. Dr. Henning
Landrat